

Zu Schleiermachers 150. Geburtstag

[Z]

(* am 21. Nov. 1768)

stellen Sie ins Fenster:

Schleiermachers Werke

Auswahl in vier Bänden

Mit Geleitwort von Prof. D. Dr. August Dorner
herausgeg. und eingeleitet von Dr. Otto Braun

Preis M 38.—

Solange wir noch nicht aus der Krisis, in der die ganze christliche Ideenwelt steht, heraus sind, solange ist der Mann, der in dieser Krisis mitten inne stand und zu einem Führer aus ihr bestimmt war, ein Prophet für unsere Tage. Er hat unter allen den Großen seiner Zeit am persönlichsten und eindringlichsten mit dem eigentlichen religiösen Problem gerungen, hat aber ebenso sehr daneben die ethischen und erkenntnistheoretischen Ueberzeugungen und Werte zu behaupten gesucht, indem er sie in eigener Weise durchdachte und ins praktische Leben mit unermüdblicher Tätigkeit einführte. Kantstudien.

Einzelausgaben daraus:

Entwürfe zu einem System der Sittenlehre.

Nach Handschriften des Berliner Literaturarchivs zum erstenmal hrsg. und mit einer Einleitung und ausführlichem Register versehen. Preis M 12.50

Akademieabhandlungen (Tugendbegriff, Pflichtbegriff, Begriff des höchsten Gutes, Beruf des Staates zur Erziehung, Begriff des großen Mannes u. a.). M 2.—, geb. M 2.80

Predigten über den christlichen Hausstand. Hrsg. u. eingeleitet von Prof. D. Joh. Bauer. M 3.—, geb. M 4.—

Eine wahre Perle sind die Predigten Schleiermachers über den christlichen Hausstand; Predigten, die ihrem Inhalt nach zu den ethischen Hauptschriften gehören. (Kantstudien.)

Reden über Religion. Geb. M 2.80

Monologen u. Weihnachtsfeier. M 2.—, geb. M 2.80

Grundlinien einer Kritik der bisherigen Sittenlehre. Mit e. Inhaltsanalyse. M 4.—, geb. M 5.20

Weiter erschienen:

Monologen nebst den Vorarbeiten. Kritische Ausgabe. Mit Einleitung, Bibliographie, Index u. Anm. von Friedr. M. Schiele. 2., erweit. u. durchges. Aufl. von H. Mulert. 1914. M 3.—, geb. 3.80

Grundriß der philosophischen Ethik. (Grundlinien der Sittenlehre.) Hrsg. v. F. M. Schiele. 1911. M 2.80, geb. 3.60

Weihnachtsfeier. Krit. Ausg. Mit Einleitg. u. Reg. von Lic. Hermann Mulert. 1908. M 2.—, geb. 2.80

Universitäten im deutschen Sinn. Zusammen mit den Universitätschriften Fichtes und Steffens' mit ausführl. Einleitung hrsg. v. Ed. Spranger. M 4.— geb. 5.20

In meinem Verlag erschien ferner:

Schleiermacher. Der Philosoph des Glaubens. Mit Porträt. Eleg. kart. M 2.50

Inhalt: Vorwort von Friedrich Naumann.—Ernst Troeltsch, Schleiermacher und die Kirche.—Arthur Titius, Schleiermacher und Kant.—Paul Natorp, Schleiermacher und die Volkserziehung.—Paul Hensel, Die neue Güterlehre.—Samuel Eck, Die neue Moral.—Martin Rade, Schleiermacher als Politiker.

— Steuerungsanschlag 20 Prozent. —

Verlag von Felix Meiner in Leipzig.

[Z] In Neudruck ist wieder zu haben:

PRUSIAS

Roman aus dem letzten Jahrhundert
der römischen Republik

von

ERNST ECKSTEIN

Geh. M. 5.— 8. Auflage Geb. M. 6.50

Ein klassischer Roman, der stets seine Stellung in der Literatur behalten wird und von dauerndem Wert ist.

Ich kann nur bar liefern.

Dresden, November 1918

Carl Reissner

Verlag Aurora + Dresden-Weinböhlen

[Z] ≡ Neuheit! ≡

19 heitere Lieder

für 1 Singstimme und Klavierbegleitung

von

W. Panzer

Preis M. 3.—

Diese reizenden, melodösen, volkstümlichen und von Heiterkeit sprudelnden Lieder, deren vielseitige — aber stets anständige — Texte dem dankbarsten Deklamationsstoffe entnommen sind, werden sowohl in Familien, Gesellschaften und Vereinen, als auch in Bildungsanstalten, wo es an derartigen Vortragstoffen schon immer mangelte, gewiß gern aufgenommen werden. Wir glauben daher, daß gerade diese Lieder sich rasch einbürgern.

Wir liefern bar mit 40% und 7/6 oder 15/12.